

Adobe Premiere Pro - Alchemie am Schnittplatz: Wie aus Blech noch Gold entsteht

KURZBESCHREIBUNG

Mangelhaftes Rohmaterial kommt zum Schnittplatz: Mal sind die Bilder fehlbelichtet, dann wurden sie mit falschem Weißabgleich gedreht. Ihnen stehen nur Fotos oder vertikale Videos aus dem Internet zur Verfügung um Ihre Story zu erzählen. Bildelemente müssen retuschiert werden oder die Leuchtstoffröhre flackert. Wie Sie aus schlechtem Bildmaterial noch das Beste herausholen und einen starken Film machen, zeigt Ihnen dieses Seminar. Sie erfahren, wie Sie mangelhaftes Ausgangsmaterial verbessern können – und lernen dabei auch die Grenzen der Bearbeitungsmöglichkeiten kennen. Auch der langsam zunehmende Einsatz von Effekten mit Machine Learning – Technologie („KI – trainiert“) wird im Seminar besprochen und eingesetzt. Eingesetzt werden Bordmittel in Premiere Pro und Effekte der Effekt Suite Boris Continuum Complete.

IHR NUTZEN

Sie lernen, aus schlechtem Quellmaterial das Optimum für Ihren Beitrag herauszuarbeiten und das Ganze geschmackvoll in Szene zu setzen.

SCHWERPUNKT

In diesem Seminar wird viel Wert auf Praxis gelegt. Sie bekommen in Lehrvorträgen Effekte und Techniken vorgeführt und erklärt. Anschließend können Sie diese dann in Übungen ausprobieren und nachvollziehen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen aus Produktion und Technik beim Fernsehen

THEMEN

Farbkorrektur am Schnittplatz

- Grundlagen der Premiere Pro Farbkorrektur und Umsetzung mit den begrenzten Mitteln eines Schnittplatzes
- Schnelle Farbkorrektur
- Arbeiten mit Masken und Tracking
- Korrektur von Einstellungen mit falscher Belichtung oder fehlendem Weißabgleich

Technische Störungen beseitigen: Wie komme ich zu einem sendbaren Bild?

- Bildrauschen minimieren
- Beseitigung von Helligkeitsschwankungen durch Blende ziehen im On
- Retusche von Senderlogos, Graffiti oder anderen störenden Elementen.
- Go Pro - Weitwinkel korrigieren.
- Nachschärfen unscharfer Einstellungen
- Stabilisieren: Reduktion von Wackeln und Zittern

Unterschiedliche Formate und Framerates

- verschiedene Techniken zum Einbinden unterschiedlicher Formate (z.B. UHD, LOG – Footage oder Hochformat - Handyvideos), räumlich, zeitlich, farblich.
- Korrektur von falscher Halbbilddominanz und falscher Framerate, z.B. 29,97 fps
- Mit Fotos oder „Website“ – Aufnahmen ansprechende Bildstrecken gestalten.

Ästhetik-Probleme beheben: Wie komme ich zu einem schöneren Bild?

- Unästhetische Bilder korrigieren: Schweiß, Pickel, Poren
- Spannungslose Bilder interessanter machen (Looks erzeugen durch Farb und Kontrasteffekte)
- Mit Overlays Bilder lebendiger machen.
- Retusche

Einfache Audiorestauration mit Bordmitteln von Premiere Pro

SEMINARAUSSTATTUNG

Ein Premiere Pro-Schnittplatz mit Boris Continuum Complete Suite pro Teilnehmer

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen im Schnitt mit Adobe Premiere Pro

TERMINE

25.08.2025 (13:00 Uhr) bis

29.08.2025 (12:30 Uhr)

Präsenz | Nürnberg

ARD.ZDF medienakademie (BR-Gelände)

Preis: 2.600,- € p.P.

Seminarleitung: Christian Feist

INHALTLICH VERANTWORTLICH

Michael Bliemel

E-Mail: m.bliemel@ard-zdf-medienakademie.de

Telefon: +49 911 9619-351

KUNDENSERVICE

Anette Barth

E-Mail: kundenservice@ard-zdf-medienakademie.de

Telefon: +49 911 9619-251

SEMINARNUMMER

35 323